

Unterhaltsrechtliche Einkommensermittlung bei Selbstständigen

Zielgruppe: Fachkräfte der Jugendämter (Beistandschaft, Unterhaltsvorschuss), der Jobcenter (bei Unterhaltsansprüchen nach § 33 SGB II) und der Sozialämter (bei Unterhaltsansprüchen nach § 94 SGB XII), Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen im Unterhaltsrecht sollten vorhanden sein.

Seminarinhalt:

- Unterhaltsrechtliche Auskunft- und Belegpflichten bei Selbstständigen
- Begriff des Einkommens im Unterhaltsrecht im Unterschied zum Steuerrecht
- Auswertung von Einkommensteuer-Bescheiden für unterhaltsrechtliche Zwecke
- Arten der Gewinnermittlung
- Anerkennung der Gewinnermittlung im Unterhaltsrecht: Problematische Posten (z. B. Abschreibungen, Fahrzeugkosten)
- Schema zur unterhaltsrechtlichen Nettoeinkommensermittlung
- Fallbeispiel zur Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschussrechnung
- Bedeutung „Betriebswirtschaftlicher Auswertungen“ (BWA)
- Interpretation der Privatentnahmen und Einlagen
- (Negative) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- Besonderheiten bei mangelnder Leistungsfähigkeit
- Auswirkungen der Corona-Krise auf die unterhaltsrechtliche Einkommensermittlung bei Selbstständigen
- Fragen und Fälle aus der Praxis der Teilnehmenden

<u>Termin</u>	<u>Zeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Kosten</u>
31.5.2023	09:00 - 16:30	Online	Mitglieder: 30,00 € (Thüringer Landkreise)
01.6.2023	09:00 - 16:30		Nichtmitglieder: 100,00 €

Dozent Dr. Robert P. Maier

Benötigte Arbeitsmittel: Unterhaltsrechtliche Leitlinien des Thüringer OLG in der aktuellen Fassung.

Anmeldeschluss: Vier Wochen vor Seminarbeginn